2026 UN-Wasserkonferenz: Deutschland und Mexiko laden zur internationalen Online-Konsultation ein

3.7.2026 - | Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

Beiträge, Perspektiven und Ideen zur Stärkung der globalen Wasser-Governance gesucht.

Deutschland und Mexiko laden als Ko-Vorsitzende des Interaktiven Dialogs E "Wasser in multilateralen Prozessen" im Rahmen der Vorbereitungen der 2026 UN-Wasserkonferenz zur Teilnahme an einer internationalen Online-Konsultation ein. Die 2026 UN-Wasserkonferenz ist ein wichtiger Meilenstein, um die internationale Zusammenarbeit im Wasserbereich zu stärken und die weltweite Umsetzung von SDG 6 voranzubringen.

Mit der Konsultation sollen Perspektiven von UN-Mitgliedstaaten sowie Vertreterinnen und Vertretern aus internationalen Organisationen, Wissenschaft, Zivilgesellschaft, Privatwirtschaft, Jugend und weiteren relevanten Akteursgruppen eingeholt werden. Im Mittelpunkt stehen Fragen zur Stärkung der globalen Wasser-Governance, zur besseren Verankerung von Wasser in multilateralen Prozessen sowie zur Umsetzung von SDG 6 über das Jahr 2030 hinaus.

Die eingehenden Beiträge fließen in den weiteren Dialogprozess bis zur 2026 UN-Wasserkonferenz ein. Die Online-Konsultation ist bis zum **9. August 2026** geöffnet. Weitere Informationen zur Vorbereitung der 2026 UN-Wasserkonferenz sowie den Fragebogen finden Sie unten.

https://www.bundesumweltministerium.de/meldung/2026-un-wasserkonferenz-deutschland-und-mexiko-laden-zur-internationalen-online-konsultation-ein